



CENTRE EUROPEEN D'ART FANTASTIQUE
Information und Reservierung

G.M.V.

Das Restaurant der Moulin du Broukay
ist an allen Tagen im Jahr geöffnet.

Wie kommt man zur Moulin du Broukay?



GPS Koordinaten : Breite 50.7767893
Länge 5.6534689
Ferme du Broukay,
rue du Village, 38, 4690 Eben Emael

Die Ausstellung der fantastischen Kunst im Park
Eben-Emael ist täglich geöffnet.
Sommersaison (01.04. - 31.10.)
Wochentags : 13.30 - 18 h
Wochenende : 13.30 - 19 h

Wintersaison (01.11. - 31.03.)
Wochentags : 13.30 - 17 h
Wochenende : 13.30 - 18 h

Alle Räume sind barrierefrei zugänglich.

Bei Fragen nehmen Sie bitte Kontakt auf
mit der Koordinatorin Véronique Moesen,
G.M.V. loisirs, Chemin du Broukay,
B- 4690 Eben-Emael (Bassenge),
Tel. (+32) (0)4 / 286 92 70,
Mobil (+32) (0)492 / 97 33 18,
Email : moulin@aigs.be,
<http://www.aigs.be>

CENTRE EUROPEEN
D'ART FANTASTIQUE

Euregio Seminar

KUNST UND LEBEN
IN DER EUREGIO MAAS-RHEIN

13 MÄRZ 2015
MOULIN DU BROUKAY
B-4690 Eben-Emael



Mit der Unterstützung durch



Verantw: Marc GARCET 60 Vert-Vinöve 4041 Vottem

© 2015 Liège - Europe art



Lebensqualität durch Poesie und Schönheit, Inspiration und Kreativität

Die Euregio Maas-Rhein war schon immer eine Wiege der Kunst und der Kultur. Aber sie war auch die Bühne für das Theater der großen Kriege. Durch Kunst und Kultur können wir Europa vereinen und für die Zukunft bauen. Ein Europa der Hoffnungen und der Chancengleichheit, wo alle durch vielfältige Möglichkeiten einen Platz finden. Der Turm von Eben-Emael ist ein Bauwerk der fantastischen Architektur. Zugleich ist er ein Denkmal der Konflikte und ein Wahrzeichen für eine bessere Zukunft in Europa und in der Euregio Maas-Rhein. Im Park findet von Juni 2015 bis Juni 2016 die 16. Ausstellung der fantastischen Kunst „Vivre!“ statt.

Das Seminar „Vivre! Kunst und Leben in der Euregio Maas-Rhein“ bietet eine Austauschplattform für aktuelle Themen der Kunst und Kultur, der lokalen und regionalen Entwicklung und der sozialen Kohäsion. Zielgruppe sind Künstler aller Richtungen, Studenten, Vertreter von Künstlerorganisationen, Kunstakademien, Kultur- und Freizeiteinrichtungen, Pädagogen, Fachleute der lokalen Entwicklung und der sozialen Kohäsion sowie interessierte Bürger.

Das Seminar bietet:

- Brücke zwischen verschiedenen Gruppen von Akteuren,
- Treffpunkt für Fachleute und interessierte Bürger aus Kunst und Kultur in der Euregio,
- Begegnungsort mit Kunst für alle,
- Keimzelle für neuen Kooperationen zwischen Kunst, Kultur und Gesellschaft.

Das Programm umfasst verschiedene Elemente: Die Vorträge am Vormittag zeigen den Stand der Diskussion in der Euregio Maas-Rhein auf. Vertreter von sozio-kulturellen Einrichtungen präsentieren ihre Sicht auf das Thema „Kunst und Leben in der Euregio Maas-Rhein“. Dabei reicht der Spannungsbogen von der individuellen Ebene bis hin zur lokalen Ebene. Am Nachmittag steht der persönliche Austausch im Vordergrund. In Kreativworkshops stehen Künstler als Animatoren zur Verfügung um das Thema kreativ zu bearbeiten. In Gesprächsrunden können Teilnehmer ihre Meinungen und Anliegen einbringen, sicher entstehen dabei neue kreative Ideen.

Die Organisationen laden Sie herzlich dazu ein, an dieser Veranstaltung teilzunehmen und diese Plattform zu nutzen, um Kontakte zu knüpfen und Projekte in der Euregio Maas-Rhein zu realisieren.

PROGRAMM am 13. März 2015

Umgang mit Sprachenvielfalt :
Die drei Sprachen deutsch, niederländisch und französisch werden gesprochen.
Jeder Sprecher stellt sein Thema in seiner eigenen Sprache kurz vor. Die Texte der Beiträge werden in den Sprachen der Euregio verteilt. In den Debatten werden Fragen und Antworten übersetzt.

9h30 Empfang
10h00 Einführung durch Axel NOEL, Leiter Interreg Liège Euregio Maas-Rhein

10h30 - 12h30 : Seminar und Debatten

10h30 Kunst als Verbindung zwischen Kunst und Gesellschaft. 15 Jahren Ausstellung der fantastischen Kunst, Marc GARCET Co-Gründer der Ausstellung und Generalsekretär AIGS

11h00 Kaffeepause

11h30 Soziale Kohäsion und Kunst im öffentlichen Raum in der Euregio Maas-Rhein, Rita DARBOVEN, Direktorin KreaScientia und Miranda WIEGERS, Stichting Kompas Nederland

12h00 Soziale Kohäsion durch individuelle Kreativität, Peter VREHEN, Vorsitzender, Stichting Kompas Nederland

12h30 Mittagsimbiss

13h30 Führung durch die Ausstellung « Zwischen Zweifel und Schönheit » im Park Eben-Emael

14h00 - 16h00 : Kreativateliers und Gesprächsrunden

Die Workshops am Nachmittag werden durch die Partnerorganisationen vorbereitet. In den Kreativworkshops stehen verschiedene Künstler als Animatoren zur Verfügung. Die Arbeiten werden ausgestellt. Die Gesprächsrunden werden ebenso von den Partnerorganisationen geleitet.

Bei der Anmeldung liegen Listen mit detaillierten Workshop-Beschreibungen aus.

16h00 Kaffeepause
16h30 Abschluss im Plenum. Präsentation der Ergebnisse
17h00 Fazit und Ausblick

Organisationen :

Centre Européen d'Art Fantastique (B) :

- Zeitgenössische Strömungen im Bereich Skulptur und Installationen sammeln und präsentieren. Künstler aller Richtungen vorstellen und fördern, aus Belgien, Frankreich, den Niederlanden und Deutschland. Die Werke werden wertgeschätzt ebenso wie der Ort der Ausstellung selbst.
- Junge Talente in der Euregio Maas-Rhein fördern.
- Forum der Begegnungen und des Austauschs sein in den Bereichen Kunst, Kultur und Kreativität. Jährliche Ausstellungen werden im Park organisiert. Ziel ist es, Kunst erreichbar zu machen für alle.

Association Interrégionale de Guidance et de Santé (AIGS), Vottem (B) ist eine gemeinnützige Organisation für Aktionen und Dienstleistungen in den Bereichen Gesundheit, Ausbildung, Kultur, Bildung und Kunst im Dienste der Lebensqualität der Bevölkerung aller Altersschichten.

KreaScientia, Aachen (D) verbindet Wissen und Kreativität. Ziel ist es, die Zukunftsfähigkeit von Menschen und Regionen zu fördern. Der kreative Umgang mit Wissen ist das zentrale Leitmotiv von KreaScientia. Als Kriterien sind maßgeblich fächerübergreifend und systemisch denken, handlungsorientiert sein (regional, europäisch, international), aus der Geschichte für die Zukunft lernen. Menschen lernen in der Region, in der sie leben. KreaScientia hat deshalb einen ganzheitlichen und internationalen Zugang.

Stichting Kompas Nederland, Maastricht (NL) hat zum Ziel, Aktivitäten zu organisieren und Projekte zu realisieren für Menschen mit Behinderung. Das Projekt «Kunst des Entdeckens» ist eine einmalige Initiative um durch Kräftebündelung die Inklusion in einer sich verändernden Gesellschaft zu antizipieren. Dabei ist Autonomie ein wichtiger Wert. Kunst ist ein wirksames Mittel um Energien freizusetzen trotz individuellen Beeinträchtigungen. « KUNST IST VON ALLEN UND FÜR ALLE »

Geer-Meuse-Vesdre Tourisme Loisirs, Eben-Emael (B) ist eine gemeinnützige Organisation zur Förderung des Tourismus, anerkannt durch „Commissariat Général au Tourisme“.

Ecodipar, Bassenge (B) ist eine sozial engagierte Organisation im Bereich Kunst, Schulprogramme sowie künstlerischen und geschichtlichen Programmen.

Création, Art et Culture, Herstal (B) ist eine gemeinnützige Bildungsorganisation der Provinz Lüttich, eine Organisation für Konferenzen und Aktionen im Bereich Kreativität, Kunst und Kultur.